

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1927-1944 1943

208 (30.7.1943)

Der Führer: Sammelhefte 3-5, Fernsprecher 2927 bis 2931 und 3006 bis 3008...

Der Führer DAS HAUPTORGAN DER NSDAP GAU BADEN DER BADISCHE STAATSANZEIGER

Karlsruhe, Freitag, den 30. Juli 1943

Gauhauptstadt Karlsruhe

Druckverlag: Der Führer, erscheint wöchentlich 7mal als Morgenblatt und 2mal in den Ausgabestunden...

Einzelpreis 10 Rpf. Außerhalb Baden 15 Rpf.

17. Jahrgang / Folge 208

Täglich hohe Verluste der Bolschewisten

Am Selbennut des deutschen Soldaten bricht der bolschewistische Massensturm - Schwerpunkt der Kämpfe immer noch Drel

Ans dem Führerhauptquartier, 29. Juli. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Am mehreren Stellen des Drel-Bogens haben unsere Truppen, von starken Verbänden der Luftwaffe unterstützt...

In den letzten schweren Kämpfen südlich des Drel-Bogens zeichnete sich die offensivste und erfolgreichste Front ab...

Nordamerikanische Fliegerverbände flogen in den letzten Vormittagsstunden aus dem Reichsgebiet ein...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Abchnitt, vor dem sich die gefallenen Sowjets schließlich zu Bergen anhäuferten...

In der letzten schweren Kämpfe südlich des Drel-Bogens zeichnete sich die offensivste und erfolgreichste Front ab...

Nordamerikanische Fliegerverbände flogen in den letzten Vormittagsstunden aus dem Reichsgebiet ein...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

zahlreiche weitere Bewegungsunfähig geschossen und die restlichen zur Umkehr gezwungen...

In der letzten schweren Kämpfe südlich des Drel-Bogens zeichnete sich die offensivste und erfolgreichste Front ab...

Nordamerikanische Fliegerverbände flogen in den letzten Vormittagsstunden aus dem Reichsgebiet ein...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

ren Donez sowie nordwestlich Bjelgorod führten die Bolschewisten drückende Vorstöße...

In der letzten schweren Kämpfe südlich des Drel-Bogens zeichnete sich die offensivste und erfolgreichste Front ab...

Nordamerikanische Fliegerverbände flogen in den letzten Vormittagsstunden aus dem Reichsgebiet ein...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Mussolinis Lebenswerk

Zu seinem 60. Geburtstag

Das Wirken Mussolinis ist aus der Geschichte des 20. Jahrhunderts nicht wegzudenken...

Es fehlte an reinlichen politischen und sozialen Grundlagen...

Wir brauchen nicht die Daten dieses ungewöhnlichen Lebenslaufes zu wiederholen...

Mussolini hat Italien errettet. Das war nicht immer bestritten...

Der das vernünftige sich seitdem, und heute lenken die Anglo-Amerikaner ihre geballte Streitmacht...

Eine spätere Zeit wird aus allen diesen Gründen niemals von dem Wiederanstieg Europas...

So liegt Roosevelt * Berlin, 29. Juli. Im Rahmen des Perzentkrieges...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Gleichklang von Studenten- und Soldatentum

Erste deutsch-spanische Arbeitstagung der Reichsstudentenführung in Heidelberg

Heidelberg, 29. Juli. Die am Montag in Heidelberg mit Ansprachen des Reichsstudentenführers...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Einheitsmilitärs, die die Einheit von Studententum und Soldatentum in ihrer letzten Forderung verkörpert...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

gleichzeitig zum Menschen- und Volksführer zu formen...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Churchill für weitere Bombardierung Roms

Drohende Erklärung im Unterhaus - Schweizer Pressestimme über die Vorgänge in Washington und London vor dem ersten Terrorangriff

Bern, 29. Juli. Nachdem sowohl Churchill als auch Roosevelt erklärt haben, sie hätten keine Veranlassung...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

welt die Aufgabe gemacht, man habe Geld genug, um dem Papst eine neue Kirche zu bauen...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Sigung der neuernannten Minister in Italien

Rom, 29. Juli. Unter dem Vorsitz des Ministerpräsidenten Marschall Badoglio...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

6000. Abschluß des Jagdgeschwaders Wölbbers

Berlin, 29. Juli. Das von Eichenlaubträger Oberstleutnant Nordmann geführte Jagdgeschwader Wölbbers...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Die Verluste der Bolschewisten sind nur an Panzern, sondern auch an Toten und Verwundeten...

Das Hammelgeschick

Man will oft genug und gern an die Weisheit unserer Vorfahren glauben, aber da geschieht es einem auch wieder, daß sie nicht immer Gültigkeit haben, daß die Zeit sie aufhebt und gelegentlich auch in ihr Gegenteil verkehrt.

Wieder hat der kleine Bus seine Milchstraße kundtun und Unvorsichtigkeit vom Tisch herunterfallen lassen. Wieder ist ein Tassenrand beim Aufwaschen eigene Wege gegangen. Wieder ist ein Gefäß nach der Mahlzeit über den Küchentisch hinabgefallen.

So mahnt die Hausfrau zu jeder sich bietenden Gelegenheit, das Sprichwort von den alldringenden Scherben nicht weiter auf die Probe zu stellen, weil das nicht nur gar keinen Sinn habe, sondern sogar sträflicher Leichtsinn sei.

Doch die Töchter wissen Rat. Sie schreiben an die Großeltern und fragen, ob bei ihnen nicht noch ältere Tassen und Teller übrig seien, auch ein Kaffeetrag würde nicht von der Hand gewiesen werden.

Einige mehr ästhetisch veranlagte Familienmitglieder sind zunächst nicht eben entzückt, aber es mündet ihnen doch aus dem Sammelschiff.

Am Sonntag findet eine ständige AdF-Wanderung von Herrenalb ins Enghardt und ins obere Albtal statt. Wabert AdF-Altbahnhof 8 Uhr. Die Teilnehmer treffen sich am Bahnhof Herrenalb. In Herrenalb besteht nachmittags Badegelegenheit.

Am 2. wurden Obergefreiter Max Hertel, Bahnenstraße 30, und Gefreiter Willi Berthel, Krämerstraße 8, ausgezeichnet.

Zur Verehrung des Bräutigams-Grümm-Preises hat der Oberbürgermeister Professor Dr. Karl Helm die Glückwünsche der Landeshauptstadt ausgesprochen.

Der Karlsruher Männerturnverein ruft für Samstagabend seine Mitglieder mit Angehörigen sowie Freunde des Vereins zu seinem 47. Kreisfesten. Die Veranstaltung findet um 8 Uhr im Konfordiaal der Wöninger-Gaststätten statt.

Die Theater- und Kapital seien ab heute den neuen Film „Germans“ mit Peter Breiner, Louis Emmer und Vera Koch, Neud. 2, zu sehen.

Die Schauburg in der Wöningerstraße setzt ab heute die Film-Serie „Macht im Blut“.

Der Monatsabend der Arbeiterkameradschaft St. Barbara findet am Sonntag, dem 1. August, 16 Uhr, in der Gumbirtshalle, Erbprinzenstraße 20, statt.

Der Engel auf der Truhe

ROMAN VON CHARLOTTE KAUFMANN (Schluß)

Sie ging gleich von der Dampferangelegelle aus am Hof entlang nach West, um in Kahlberg niemanden zu begegnen. Und von West aus quer durch den Wald zum Strand.

Am Waldrand auf der Seeseite fanden gedrängt die kleinen Hütten, in denen die Fischer ihre Geräte verarbeiteten. Über Pöcken und Stangen waren feinstufige Fundernetze gespannt, daß sie aussahen wie Baldachine für ein Zwergvolk.

Katrine lief sehr lange durch die gelben Dünen, die von Strandhölzer und Büschen festgehalten wurden, daß der Sand leicht nicht wehte, um die Zeit bis zum Abend vergehen zu lassen, und ob sie wollte oder nicht, mußte sie dabei an Wendel denken.

Die Zeit ist es möglich, dachte sie, daß man in all der Zeit einen Menschen nicht vergessen kann, obwohl man ihn vergessen will? Sie hatte ihn wohl nicht vergessen sollen?

Sie kehrte wieder um. Auf dem Sand lagen die Fischergänge. Sie waren klein und braun und verirrter. Wenn sie auf Bang saßen, erinnerte sich Katrine, trugen sie bunte Segel.

Sie setzte sich auf eine der Büden inmitten der Dünen, mit denen die Boote auf dem Strand heraufgezogen wurden. Dunkle Stahltröden liefen wie Schlangen in die Senke hinunter zu den Bootsförpfern. Ein paar Frisidünen lagen verstreut. An einer Pyramide aus

Ein Abend der Freude

Wagt Künstlerinnen und eine Kompanie — Große Überraschung für unsere Soldaten

Eine Kompanie — ihr junger, schneidiger Kompanieführer trägt neben dem Eiernen Kreuz I. Klasse und vielen anderen Tapferkeitsauszeichnungen auch das Deutsche Kreuz in Gold — hatte sich im Saal 3 der Schremp-Gaststätten zu einem Kameradschaftabend eingefunden, der wirklich „Ein Abend der Freude“ genannt werden darf.

Zur großen Freude und Überraschung der Soldaten hatten sich nämlich acht Schülerinnen der Theater-Akademie des Badischen Staatstheaters, die demnachst im Rahmen der von der R.G. „Kraft durch Freude“ durchgeführten Truppenbetreuung eine vierwöchige Tournee durch Baden und das Elsaß durchzuführen werden, in selbstloser Weise bereit erklärt, das Programm des Abends zu gestalten und den Soldaten mit ihrer Kunst und ihrem Können Freude zu bereiten.

In der dann zum zweiten, von Angehörigen der Kompanie selbst bestrittenen Teil des Abends überleitenden Pause, sprach der Kompanieführer den Schülerinnen der Theater-Akademie unter Heberweisung einer Blumen-gabe den Dank aus, der auch dem Betreuer der jungen Künstlerin, Kapuzinerin K. u. h. e. g. e., galt.

Es war für die Schülerinnen der Theater-Akademie ein verheißungsvoller Start zu ihrer Tournee, und sie dürfen die mit der Gewißheit antreten, überall, wo sie mit ihrer Kunst unseren Landsknechten Freude und Trost spenden werden, ein sehr dankbares Publikum zu finden.

Wie werden zerstörte Kunstgegenstände vergütet?

Eine bemerkenswerte Stellungnahme des Reichskriegsbeschädigtenamtes

Für Gegenstände für Kunst- und Sammlerwert sind, weil sie dem Preiswert nicht unterliegen, erhebliche Preissteigerungen zu verzeichnen. Zu den bei der Entschädigung von Kriegsschadensdarans sich ergebenden Fragen hat das Reichskriegsbeschädigtenamt in einem Bescheid Stellung genommen, den die „Deutsche Verwaltung“ veröffentlicht.

Die Kriegsschadensverordnung läßt eine alsbaldige Auszahlung der Entschädigung nur zu, wenn die Erlösbeschaffung volkswirtschaftlich gerechtfertigt ist. Eine alsbaldige Entschädigung ist also nicht zu gewähren für jede Wiederbeschaffung, die dem Geschädigten zu ganz außerordentlichen Bedingungen geschieht.

Es ist vielmehr Voraussetzung, daß sie vom Standpunkt des Allgemeininteresses aus gerechtfertigt ist. Es kann nun keinem Zweifel unterliegen, daß als für die Beseitigung der Entschädigung maßgebende Wiederbeschaffung nicht diejenige gelten kann, die zu anormal überhöhten Preisen abgeschlossen worden ist oder nur zu solchen Preisen zustande kommen könnte.

Es kann dem Reich nicht zugemutet werden, zum Ausgleich eines Kriegsschadens, den ein einzelner erlitten hat, anormal überhöhte Wiederbeschaffungskosten zu Lasten der Allgemeinheit zu übernehmen. Wenn eine Wiederbeschaffung zerstörter Kunstgegenstände oder ähnlicher Dinge nur zu solchen überhöhten Preisen möglich ist, können diese Wiederbeschaffungskosten deshalb nicht für die Höhe der Entschädigung maßgebend sein.

Aus dem Kreis Karlsruhe

M. Etlingen. In Fortsetzung der Zellens-Fahrt nach E. innerhalb der Disziplinären Gittlingen-D. Land für die Pa. und von der Zellen vier, fünf und sechs am Mittwochabend im Nebenzimmer des Gasthauses zur Sonne eine Zusammenkunft statt. Zellenleiter Pa. Robert Kinsler eröffnete den Vortrag und sprach alsdann über Luftschutzfragen und andere aktuelle Angelegenheiten.

ii. Weingarten. Die Tischspiele zeigen ab heute bis einschließlich Montag den großartigen Wettbewerb „Die Welt der Dichtung“. Dieser einzigartige Film zeichnet den Lebenskampf des großen Dichters Rudolf Diesel nach und offenbart durch die faszinierend einmalige Darstellung Willy Birgels ein menschlich pathetisches Schauspiel.

Z. Bergausen. Mit dem Kriegserdenkreuz 2. Klasse mit Schwertern wurde Stabsabteilungsleiter Fritz Rude ausgezeichnet. — Im Alter von 72 Jahren ist Landwirt Adam Reinhardt verstorben und vor einigen Tagen beerdigt worden.

Unser neuer Roman

Aus der Feder des Karlsruhers Hermann Weick sind schon zahlreiche spannende und inhaltsreiche Romane hervorgegangen. Eine seiner jüngsten Arbeiten ist der Roman „Bist du Merilin?“ mit dessen Abdruck wir morgen, beginnen. In dramatischem Ablauf enthalten sich wunderliche Schicksale; eine schwere Anklage bringt Verwirrung und Unheil in das Leben eines Menschen, der bis dahin untadelig seiner Umwelt gegenüberstand.

Abseits aller Gefühle aber arbeiten die Organe der Gerechtigkeit und versuchen in zähem Aneinanderreihen von Tatsachen die dunklen Hintergründe eines sensationellen Kriminalfalles aufzudecken, bei dem Aussage gegen Aussage, Beweis gegen Beweis steht.

Worlos reicht sie ihm den Brief. Wendel überflieg ihn schnell, las ihn dann noch einmal. In dem Brief stand, daß ein Fischerboot mit zwei Personen aus unbekannter Ursache gekentert sei. Die beiden Insassen seien ertrunken, aber es war bisher nur geahnt, die Leiche des einen zu bergen, und dieser tote sei zweifellos als der 35 Jahre alte Antons Sabietz aus Weiterneß identifiziert worden.

„Er war in Unfrieden von mir gegangen“, sagte Katrine tonlos, „nun ist er tot.“ „Nun ist er tot“, wiederholte Wendel und sah Katrine warm an. Da war es ihr, als würde plötzlich eine lange Vergangenheit aufgelöst. Alles was darin gemein war, war die Entschädigung, Sorge undummer, Trost und Schuld und Unwissenheit. Alles aufgelöst.

„Er war in Unfrieden von mir gegangen“, sagte Katrine tonlos, „nun ist er tot.“ „Nun ist er tot“, wiederholte Wendel und sah Katrine warm an. Da war es ihr, als würde plötzlich eine lange Vergangenheit aufgelöst. Alles was darin gemein war, war die Entschädigung, Sorge undummer, Trost und Schuld und Unwissenheit. Alles aufgelöst.

„Er war in Unfrieden von mir gegangen“, sagte Katrine tonlos, „nun ist er tot.“ „Nun ist er tot“, wiederholte Wendel und sah Katrine warm an. Da war es ihr, als würde plötzlich eine lange Vergangenheit aufgelöst. Alles was darin gemein war, war die Entschädigung, Sorge undummer, Trost und Schuld und Unwissenheit. Alles aufgelöst.

Am 3. September Schweinejähling

Bestellung des Bestandes an Gänse und Enten

Der Reichsernährungsminister hat angeordnet, daß am 3. September 1943 im gesamten Großdeutschen Reich die jährliche Schweinejähling stattfindet. Sie wird jedoch diesmal mit einer Bestimmung des Bestandes an Gänse und Enten verbunden. In den Haupterzeugnissen von Preußen und Oldenburg wird außerdem, wie in den Vorjahren, das Weidetreich geachtet. Die Jähling ist für die Kriegsernährungswirtschaft von großer Wichtigkeit. Die Schweine, Gänse und Enten werden aufgefressen, sich so rechtzeitig über ihren Bestand an Schweinen, Gänsen und Enten zu vergewissern, daß sie den ehrenamtlichen Jähling am 3. September genau die Anzahl über die Zahl und die Altersgruppen der Tiere geben können.

Es ist erforderlich, daß die Gänse und Enten während der Jähling eingepfercht werden. Zuverlässige Angaben sind unbedingt geboten. Die Viehhalter werden für die Angaben verantwortlich gemacht, ganz gleich, ob sie von ihnen selbst oder von Beauftragten geäußert und unterschrieben werden. Die Ernährungsämter werden die Angaben kurz nach der Jähling sichergestellt nachkontrollieren. Falsche Angaben werden unmissverständlich bestraft. Es wird jedoch erwartet, daß die Viehhalter der Kriegsernährungswirtschaft das nötige Verständnis entgegenbringen und daß zuverlässige Angaben erreicht werden, ohne daß von den gesetzlichen Strafbestimmungen Gebrauch gemacht werden muß.

Preisnachweispflicht auch für den Einzelhandel

Zur Vereinfachung der Preisüberwachung in Handelsbetrieben und zur Entlastung der Handelsbetriebe von zeitraubenden Preisprüfungen hat der Reichskommissar für die Preisbildung auf Grund der Vorschläge der beteiligten Wirtschaftskreise die Befreiung der auf der Ebene des Einzelhandels tätigen Betriebe von der Preisnachweispflicht aufgehoben. Die Preisnachweispflicht tritt bei diesen Betrieben am 1. September 1943 in Kraft. Der Verkauf von Lebensmitteln im Einzelhandel ist dabei auch weiterhin befreit geblieben. Gleichzeitig hat der Leiter der Wirtschaftsprüfung die Befreiung der Einzelhandelsbetriebe von der Preisnachweispflicht bei den Mitgliefern seiner Wirtschaftskreise erlassen. Für den Groß- und Außenhandel gilt die Preisnachweispflicht bereits.

Bombengeschädigte Rentenempfänger

Der Reichsfinanzminister hat angeordnet, daß Bombengeschädigte Rentenempfänger, die ihren Wohnort verlassen haben und beim Postamt ihres neuen Aufenthaltsortes die Zahlung ihrer Rente beantragen, von den Postämtern weitgehend zu unterstützen sind. Zahlungen dürfen allerdings erst geleistet werden, wenn ordnungsmäßige Zahlungsunterlagen vorliegen. Zunächst sind daher die für die Kennzeichnung der Rente nötigen Angaben durch Befragen des Antragstellers oder aus Unterlagen soweit wie möglich zu ermitteln, um die Zahlungsunterlagen wieder beschaffen zu können. Alle Angelegenheiten bombengeschädigter Rentenempfänger sind bei den beteiligten Dienststellen beschleunigt zu bearbeiten.

Wann wird verdunkelt?

Für die Zeit vom 25. bis 31. Juli 1943 gelten folgende Verdunklungszeiten:

Table with 2 columns: Beginn, Ende. Beginn: 22.30 Uhr, Ende: 5.20 Uhr.

Phönix — Bergausen

Der FC. Victoria Bergausen, der die letzten Verbandsspiele wegen Aufstellungsschwierigkeiten nicht mitmachen konnte, hat nun überraschend beinahe seine ganze Friedenself als Unverletzte begreifen können. Dieser Grund hat dem Verein den Anlaß gegeben, seine spielerische Stärke mit dem Karlsruher Phönix zu messen.

Die Begegnung findet am Sonntag mit 5 Uhr im Phönixstadion statt. Da auch der Phönix zeitig in der glücklichen Lage ist, über eine starke Mannschaft zu verfügen, ist ein interessantes Treffen zu erwarten.

300 Muskeln stehen stramm

„Stillgestanden!“ — mobilistisch betrachtet. Jeder, der den Soldatenrock anzieht, muß die Erfahrung machen, daß das Stillstehen durchaus nicht so einfach und leicht ist, wie man glauben sollte. In dem Raum zum großen Kommando der Kompanie oft noch entlang auf dem Kasernenhof lernen wir, bis die Kompanie auf das Kommando „Stillgestanden!“ wirklich wie aus Stein gemeißelt steht.

Wir haben uns mit bedeutenden Wissenschaftlern, Psychologen und Medizinern unterhalten, was in Wirklichkeit vor sich geht, wenn der Mann „Stillsteht“. Im Gegensatz zur normalen Ruhigstellung — dem Stillstehen ist ja eine Ruhigstellung des Körpers — bedeutet das militärische „Strammstehen“ eine mit Bewußtsein erlernte, aktiv fixierte Ruhigstellung des ganzen Körpers. Während man unter Ruhe sonst eine absolute Entspannung aller Muskeln zu verzeichnen hat, bedeutet das Strammstehen eine maximale Tätigkeit des Gehirns. In dem Augenblick, in dem der Mann aus der gemäßigten Haltung auf das Kommando „Stillgestanden!“ seinen Körper in diese aktiv fixierte Stellung bringt, werden alle Muskeln des Körpers maximal angespannt. Und zwar sind es nicht nur die Muskeln an den Hüften und Beinen, die angespannt werden, weil sie beim Stillstehen die Muskeln

Umichau am Oberrhein

Gaufrudentenführer Scherberger bei der Wehrmacht

Karlsruhe. Das Gaufrudentenamt teilt mit: Der Gauleiter hat mit Wirkung vom 29. Juli 1943 für den am Weidert im eisenbunten Gaufrudentenführer, Pa. Dr. Richard Scherberger, bis auf weiteres den Pa. Hans Erich Schröder, Heidelberg, mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Gaufrudentenführers im Gau Baden-Elsaß beauftragt.

Der 81jährige Glaser

Karlsruhe. Bei Ausbruch dieses Krieges lebte in einer badischen Großstadt der am 6. Juli 1862 geborene Glaser Johann Wölz im wohlhabenden Ruhestand. Als die jungen Mannschaften zu den Waffen eilten, litt es diesen Veteranen der Arbeit nicht mehr daheim in der Unfähigkeit. Er stellte sich unverzüglich einem Wehrdienst als Ersatz für einen einberufenen Soldaten zur Verfügung. Seitdem lebt der heute 81jährige Tag für Tag in der Wehrmacht. Sein Betriebsführer stellt Wölz das Zeugnis aus, daß er als vollwertige Arbeitskraft wöchentlich 33 1/2 Stunden mit unübertrefflicher Pünktlichkeit und Gewissenhaftigkeit tätig ist.

Wülhausen. Johann Heinrich Samberg (F. r. e. i. s.). Der Oberbürgermeister der Stadt Wülhausen hat in Anerkennung der Verdienste, die sich der Stadt Johann Heinrich Samberg, geboren am 26. August 1878 in Wülhausen, geboren am 26. September 1877 in Berlin, als Physiker, Mathematiker, Astronom und Biologe um die Förderung und Wissenschaften erworben hat, einen Johann-Heinrich-Samberg-Preis errichtet, durch welchen die Förderung und Wissenschaft zum Nutzen der Stadt Wülhausen, des Saarländes und des oberdeutschen Raumes gefördert werden sollen. Der Preis beträgt 5000 RM. und wird alle zwei Jahre verliehen. Zur erstmaligen Verleihung im Jahre 1944 wurde im Hinblick darauf, daß viele unserer tüchtigen Männer als Soldaten an der Front leben oder mit sonstigen Kriegsanliegen betraut sind, im Einvernehmen mit dem Rektor der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg i. B. bestimmt, daß von der Auslieferung zu Verweigerung um den Preis oder von der Stellung einer Preisurkunde abgesehen wird. Das Preisgericht wird vielmehr die im Jahre 1944 vorliegenden Veröffentlichungen der letzten Jahre auf ihre wissenschaftliche Bedeutung in Verbindung mit der Bekämpfung des Krieges prüfen und auf Grund dieses Ergebnisses den Preis verleihen.

Seitigung (Kreis Kolmar). (Tödlischer Verkehrsunfall). Der 59 Jahre alte Landwirt und Fuhrunternehmer Anton Haen wurde an einer unübersehbaren Kurve von einem aus entgegengesetzter Richtung kommenden Kraftwagen erwischt, und eine Strecke weit mitgeschleift. Im Kolmarer Krankenhaus ist der Verunglückte seinen schweren Verletzungen erlegen.

Daufen E. Kolmar. (Tödlischer Verkehrsunfall). Einem tödlichen Unfall fiel die 32 Jahre alte Frau des Gastwirts Josef Straumann zum Opfer. Sie stürzte die Treppe hinunter und zog sich eine Gehirnerschütterung sowie schwere innere Verletzungen zu, die ihren alsbaldigen Tod zur Folge hatten.

Bergausen. (S. o. g. i. s. w. e. r. s. t. r. a.). Der 60 Jahre alte Bauunternehmer Albert Schreiner fiel in Kaspemee bei Ausbesserungsarbeiten vom Dach und erlitt in schwere Verletzungen, daß er bald darauf starb.

Kampferheim. (Im Airschiff ertrunken). Zwei Jungen im Alter von 11 und 12 Jahren, die hier auf Besuch bei der Großmutter weilten, gingen in den Airschiff. Als sich der Airschiff ins Wasser begab, verlor er sofort das Gleichgewicht. Das Schimmeln war unendlich, war er in die Wasserlinie geraten und hatte den Boden unter den Füßen verloren. Die Leiche wurde nach zwei Stunden Suchens geborgen.

Rheinwasserstände vom 29. Juli

Table with 2 columns: Station, Wasserstand. Stationen: Konstantz 888 (-2), Rheinfelden 251 (-6), Breisach 222 (+8), Schilf 201 (+10), Straßburg 275 (+10), Karlsruhe-Maxau 430 (-1), Mannheim 308 (-4), Caub 198 (-7).

Nicht zu machen

Am schwarzen Brett der Universität hing eines Tages folgender Zettel: „Der Student, der am letzten Mittwoch im großen Hörsaal aus Versehen einen Regensturm mit gebogenem Griff mitgenommen hat, wird gebeten, denselben beim Bedeck wieder abzugeben.“

Am nächsten Tage fand mit Beschriftung darunter gedruckt: „Mädchlein, leider erst etwas später möglich, da Wetter augenblicklich noch zu regnerisch!“

Erinnerungen

„Weißt du noch, Dieter, auf dieser Bank haben wir uns damals den ersten Kuss gegeben. Das heißt, das habe ich ein — das weißt du ja damals gar nicht.“ „Doch, doch, Gerda — ich war es schon, aber du warst es nicht!“

